



Klimaschutzvereinbarung 2016 bis 2025 Abschlussbericht der BSR

Berliner Stadtreinigung, 29. Juni 2026

Inhaltsverzeichnis



01 Management Summary

- Gesamtziel
- Einsparungszielpfad von 2016 bis 2025

02 Maßnahmenübersicht

- Liste der umgesetzten Maßnahmen
- Beispiele einzelner Maßnahmen

03 Rückblick und Ausblick

- Rückblick über 20 Jahre Klimaschutzvereinbarung
- Inhalte und Perspektive des Klimapakts 2026 bis 2030

01 Management Summary

Gesamtziel



Gesamtziel

Ziel dieser Klimaschutzvereinbarung war es, die CO₂-Emissionen ab 2025 um mindestens **67.000 Tonnen/Jahr** gegenüber dem Basisjahr 2015 zu senken.*

Einsparung durch Maßnahmen

Im Rahmen der Klimaschutzvereinbarung hat die BSR durch Klimaschutzmaßnahmen das Einsparungsziel erfüllt. Die BSR spart ab 2025 jährlich **67.461 Tonnen CO₂** ein.**



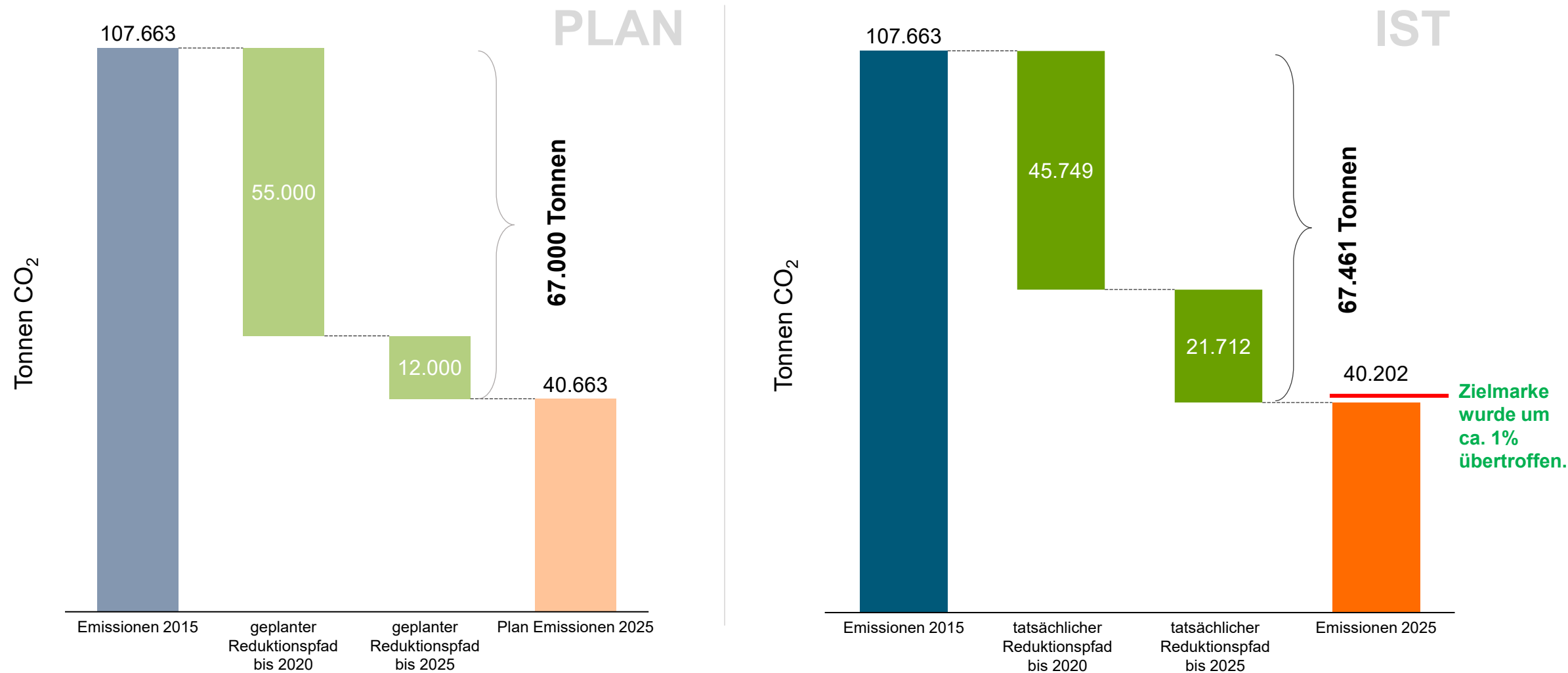
Anmerkungen

* Aus historischen Gründen werden hier auch Deponiegas-Emissionseinsparungen berücksichtigt, obwohl diese biogener Natur sind.

** Die Einsparung von 67.461 Tonnen CO₂/a ergeben sich aus zahlreichen Klimaschutzmaßnahmen wie in der Maßnahmenübersicht dargestellt. Der größte Teil wird durch den fortschreitenden Deponieabschluss erzielt.

01 Management Summary

Einsparungszielpfad im Berichtszeitraum



Inhaltsverzeichnis

01 Management Summary

- Gesamtziel
- Einsparungszielpfad von 2016 bis 2025

02 Maßnahmenübersicht

- Liste der umgesetzten Maßnahmen
- Beispiele einzelner Maßnahmen

03 Rückblick und Ausblick

- Rückblick über 20 Jahre Klimaschutzvereinbarung
- Inhalte und Perspektive des Klimapakts 2026 bis 2030

Beispiele einzelner Maßnahmen:

- 4.1 Fortsetzung des Deponieabschlusses
- 1.7 Einführung und Betrieb einer Windenergieanlage
- 2.1 & 6.9 Elektrifizierung des PKW-Fuhrparks und weitere Dekarbonisierung des Fuhrparks
- 1.11 Weiterer Ausbau der erneuerbaren Energien
- 5.1 Beschäftigteninitiative „Gutes Klima“

02 Maßnahmenübersicht 2025

Liste der umgesetzten Maßnahmen 1/2

Maßnahmenkategorie	Nr.	Maßnahmen	Einspareffekt in Tonnen CO ₂	Umsetzungsstand
Immobilien				
Technische Maßnahmen	1.1	LED-Offensive Außenbeleuchtung	11 Tonnen	Kontinuierliche Umsetzung
	1.2	Errichtung und Betrieb von 2 Klein-BHKW	41 Tonnen	abgeschlossen
	1.3	Stilllegung der Müllabsauganlage Schlangenbader Str.	104 Tonnen	Vollständig umgesetzt
	1.4	Ersatzneubau für nicht sanierungsfähige Gebäude	nicht separat ausgewiesen	Inkludiert in Maßnahme 6.14
	1.5	Gebäudesanierungen (Heizanlagen, Lüftung)	185 Tonnen	Ringbahnstr. umgesetzt; Nordring Statikprobleme
	1.6	Energieeffizientes Rechenzentrum	30 Tonnen	Vollständig umgesetzt
Erneuerbare Energien	1.7	Errichtung und Betrieb einer Windenergieanlage	3.101 Tonnen	Ertrag 2025
Organisatorische Maßnahmen	1.8	Optimierung der Regelung für Heizung und Lüftung	10 Tonnen	Vollständig umgesetzt
	1.9	Ausbau Energiemanagementsystem	nicht quantifiziert	Kontinuierliche Umsetzung
	1.10	Fortführung des Erfahrungsaustauschs mit Berliner Energiebeauftragten und anderen Netzwerken	nicht quantifiziert	Kontinuierliche Umsetzung
Prüfauftrag	1.11	Weiterer Ausbau der Erneuerbaren Energien (ohne 1.7)	590 Tonnen	Errichtung von neun PV-Anlagen (insg. 21)
Fahrzeuge				
Technische Maßnahmen	2.1	Elektrifizierung des PKW-Fuhrparks	148 Tonnen	Kontinuierliche Umsetzung
Organisatorische Maßnahmen	2.2	Erarbeitung eines Mobilitätskonzept für Beschäftigte der BSR	nicht quantifiziert	Konzept abgeschlossen
	2.3	F&E Vorhaben „Mobility2Grid“	nicht quantifiziert	Vollständig umgesetzt
	2.4	F&E Vorhaben „WindNODE“	nicht quantifiziert	Vollständig umgesetzt
Prüfauftrag	2.5	„Distribute“ für Klausener Platz und Mierendorff-Insel	nicht quantifiziert	Vollständig umgesetzt
	2.6	Einsatz Lastenpedelecs	nicht quantifiziert	Vollständig umgesetzt
	2.7	Eignung weiterer Nutzfahrzeuggruppen für Erdgasantrieb	nicht quantifiziert	abgeschlossen
	2.8	F&E Vorhaben „Life of Batteries“	nicht quantifiziert	Nicht umsetzbar
	2.9	F&E Vorhaben Entwicklung eines elektrifizierten Papierkorbsammelfahrzeugs	74 Tonnen	Kontinuierliche Umsetzung
Reinigung, Abfallsammlung und -behandlung				
Technische Maßnahmen	3.1	Umstellung der Saugzuggebläse beim MHKW 2018	998 Tonnen	Vollständig umgesetzt
	3.2	Erhöhung der Effizienz der Dampfnutzung beim MHKW	nicht quantifiziert	

02 Maßnahmenübersicht 2025

Liste der umgesetzten Maßnahmen 2/2

Maßnahmenkategorie	Nr.	Maßnahmen	Einspareffekt in Tonnen CO ₂	Umsetzungsstand
Stillgelegte Deponien				
Technische Maßnahmen	4.1	Fortsetzung des Deponie-Abschlusses	58.858 Tonnen	Umsetzungsstand 2025
Kommunikation/Beschäftigtenmotivation				
Kommunikation	5.1	Mitarbeiterinitiative „Gutes Klima“ sowie Bepflanzungsaktionen im Rahmen des InfraLab	nicht quantifiziert	Kontinuierliche Umsetzung
	5.2	Mitarbeiter-Aktion „Wer radelt am meisten?“	nicht quantifiziert	Kontinuierliche Umsetzung
	5.3	Fortsetzung der Umweltbildungsmaßnahmen für Kitas und Schulen	nicht quantifiziert	Kontinuierliche Umsetzung
Sonstige / neue Maßnahmen				
	6.1	Ausweitung mobiles Arbeiten für Beschäftigte aus dem Verwaltungsbereich	nicht in BSR-Bilanz	Kontinuierliche Umsetzung
	6.2	Elektrifizierung von Nutzfahrzeugen	nicht separat ausgewiesen	Inkludiert in Maßnahme 6.9
	6.3	Effizienzsteigerung durch weitere Maßnahmen im Fuhrpark	nicht separat ausgewiesen	Inkludiert in Maßnahme 6.9
	6.4	Verminderung der Emissionen auf ehemaligen Deponien im Stadtgebiet	nicht quantifiziert	
	6.5	Ausbau der Photovoltaik	nicht separat ausgewiesen	Siehe Maßnahmen 1.11
	6.6	Nutzung des Deponiegases in Schwanebeck	Liegt noch nicht vor	Verzögerung auf 2026
	6.7	Dienstradleasing	nicht quantifiziert	
	6.8	Wasserstofffahrzeug	nicht separat ausgewiesen	Inkludiert in Maßnahme 6.9
	6.9	Weitere Dekarbonisierung des Fuhrparks	2.618 Tonnen	Kontinuierliche Umsetzung
	6.10	Umbau Fernwärmestation Forckenbeckstraße	51 Tonnen	Inbetriebnahme in 2025
	6.11	Errichtung Biomethan-BHKW Malmöer Str.	228 Tonnen	Inbetriebnahme in 2025
	6.12	Neubau Oberspreestraße (Arbeitsstättentransformation)	nicht separat ausgewiesen	Inkludiert in Maßnahme 6.14
	6.13	Umsetzung der Top 3 niedriginvestiven Maßnahmen auf 10 energieintensiven Liegenschaften	248 Tonnen	Vollständig umgesetzt
	6.14	Neubau Oberspreestraße (Neues Gebäude, versorgt gesamte Liegenschaft mit WP als Grundlast)	35 Tonnen	Maßnahme 6.12 inkludiert
	6.15	Umbau Fernwärmestation Ostpreußendamm	70 Tonnen	umgesetzt Sommer 2025
	6.16	Errichtung Wärmerückgewinnung Lüftung Malmöer Str.	60 Tonnen	Teil der Maßnahme 6.11
Einsparungen aus Maßnahmen			67.461 Tonnen	

02 Maßnahmenübersicht

Beispielmaßnahme 4.1 Fortsetzung des Deponieabschlusses

- Der aktive Betrieb von Deponien wurde 2005 eingestellt. Die im Berichtszeitraum fortgesetzte **9-schichtige Oberflächenabdichtung** verhindert das Austreten von biogenem Methan, Lachgas und CO₂.
- Trotz steigender Bevölkerungszahlen in Berlin blieb das Restmüllaufkommen aus Privathaushalten und Kleingewerbe auf ähnlichem Niveau, **pro Kopf sinkt die Abfallmenge in der grauen Tonne von 232 kg auf 210 kg p.a.**

58.858 Tonnen CO₂/Jahr der Einsparungen wurden erzielt mit der Deponieabdichtung.

Legende

 Deponien



Schwanebeck

- Abschluss der Sicherung 2023
- Bis ca. 2028 Ersatz des BHKW durch Aufbereitung des Deponiegases in Netzqualität.

Schöneicher Plan

- Deponiesicherung unter anderem mit Rostasche aus dem MHKW Ruhleben
- BHKW mit Stromeinspeisung ins öffentliche Netz



Wernsdorf

- Abschluss der Sicherung 2016
- BHKW mit Stromeinspeisung ins öffentliche Netz





02 Maßnahmenübersicht

Beispielmaßnahme 1.7

Einführung und Betrieb einer Windenergieanlage

Die BSR betreibt
eine Windenergieanlage am Standort Pankow
Mit einer Nabenhöhe von 128 Metern und
Einer Leistung von **3,4 MW**.

Unsere Windenergieanlage erzeugte in 2025
5.380 MWh Strom und spart damit
ca. **3.100 Tonnen CO₂/Jahr*** ein.

* Rechnung für das Berichtsjahr 2025: 5.380 MWh * 0,576 = 3.101 Tonnen CO₂/a

02 Maßnahmenübersicht

Maßnahmen 2.1 und 6.9

Elektrifizierung des PKW-Fuhrparks & weitere Dekarbonisierung des Fuhrparks

- Insgesamt haben wir die Emissionen unseres Fuhrparks im Vergleich zum Basisjahr 2015 über **2.750 Tonnen CO₂/Jahr** gesenkt. Damit wird unser Fuhrpark zunehmend geräusch- und schadstoffärmer.
- Mehr als die Hälfte unserer Abfallsammelfahrzeuge wird zum Zeitpunkt 2025 mit **Biomethan** betrieben. Das reicht, um jedes Jahr mehr als **2,5 Millionen Liter Diesel** einzusparen.
- Im Berichtszeitraum der Klimaschutzvereinbarung wurde die Elektrifizierung des Nutzfahrzeug- und PKW-Fuhrparks fokussiert.

Durch die zunehmende Elektrifizierung sowie durch den Einsatz biogasbetriebener Müllfahrzeuge sparen wir gegenüber dem Basisjahr 2015 über **2.750 Tonnen CO₂/Jahr*** ein.

*Die 2.700 Tonnen CO₂ werden aus Maßnahme 2.1 und 6.9 berechnet (148 Tonnen CO₂ + 2.618 Tonnen CO₂). Die Einsparung von 2.618 Tonnen CO₂ ergeben sich aus den Emissionsmengen vom Basisjahr 2015 minus der Emissionsmenge aus 2025.



02 Maßnahmenübersicht

Beispielmaßnahme 1.11

Weiterer Ausbau der Erneuerbaren Energien

Die BSR betreibt
21 Photovoltaikanlagen (davon 9 im Berichtszeitraum
errichtet), welche **90 Prozent** unserer technisch
nutzbaren Dachfläche bedecken.

Für die folgenden Jahre sind weitere Anlagen in Planung.
Sie tragen ebenfalls zur Dekarbonisierung des
Stromverbrauchs bei.

*Insgesamt wurden im Berichtszeitraum der Klimaschutzvereinbarung
2025 neun Photovoltaikanlagen auf Dachflächen der BSR errichtet (siehe
Maßnahmentabelle). Insgesamt hat die BSR 21 Photovoltaikanlagen
errichtet.

02 Maßnahmenübersicht

Maßnahme 5.1 Mitarbeiterinitiative „Gutes Klima“

Gutes Klima

- Gutes Klima schafft ein breites Spektrum an Angeboten, damit die Beschäftigten ihr Wissen zum klimaschützenden Handeln immer weiter ausbauen, anwenden und weitergeben können.
- Die Motivation wird durch Schulung und Aufklärung erhöht.
- Gutes Klima fördert die Artenvielfalt auf den Liegenschaften der BSR durch konkrete Aktionen mit den Beschäftigten vor Ort.
- Dadurch werden die Beschäftigten auf individueller Ebene und im privaten Bereich gestärkt.

Kommunikation

Etablierung des BSR-weiten Klimakreises für Wissens- und Informationsaustausch rund um Klimaschutz und Nachhaltigkeit, sowie als Anmeldeplattform für Aktionen zur Förderung des Klima- und Umweltschutzes.

Engagement

Bepflanzungsaktionen
Gutes Klima bepflanzt die Grünflächen der Liegenschaften mit insektenfreundlichen Pflanzen.

Qualifizierung

Halbjährliche Digitale Mittagspause mit Gastredner:innen zu Nachhaltigkeits- und Klimaschutzthemen.
Klimaworkshops für Auszubildende und dual Studierende der BSR.

Inhaltsverzeichnis



01 Management Summary

- Gesamtziel
- Einsparungszielpfad von 2016 bis 2025

02 Maßnahmenübersicht

- Liste der umgesetzten Maßnahmen
- Beispiele einzelner Maßnahmen

03 Rückblick und Ausblick

- Rückblick über 20 Jahre Klimaschutzvereinbarung
- Inhalte und Perspektive des Klimapakts 2026 bis 2030

03 Rückblick

über 20 Jahre Klimaschutzvereinbarung

Emissionseinsparung über 20 Jahre Klimaschutzvereinbarung

Die BSR hat bereits 2007 als erstes landeseigenes Unternehmen eine Klimaschutzvereinbarung mit dem Berliner Senat abgeschlossen. Im Rahmen der ersten Klimaschutzvereinbarung (2006 bis 2010) erzielte die BSR eine Einsparung von **124.500 Tonnen CO₂**.^{*} Im Rahmen der zweiten Klimaschutzvereinbarung (2011-2015) erzielte die BSR eine Einsparung von **137.400 Tonnen CO₂**.^{**} In der aktuell dritten Klimaschutzvereinbarung (2016-2025) wurden **67.461 Tonnen CO₂** eingespart.^{***} Insgesamt kommt die BSR damit auf eine Emissionseinsparung von mehr als **300.000 Tonnen CO₂**.

1. Klimaschutzvereinbarung (2006-2010)

124.500 Tonnen CO₂/Jahr eingespart gegenüber dem Basisjahr 2005.

2. Klimaschutzvereinbarung (2011-2015)

137.400 Tonnen CO₂ /Jahr eingespart gegenüber dem Basisjahr 2010.

3. Klimaschutzvereinbarung (2016-2025)

67.461 Tonnen CO₂ /Jahr eingespart gegenüber dem Basisjahr 2015.

^{*}Die Einsparungen wurden zum Großteil durch die Deponieabdeckung erzielt, sowie durch die Nutzung von Ersatzbrennstoffen aus Sperrmüll und Altholz.

^{**}Ein Großteil der Einsparungen entstand durch die Deponieabdeckung, sowie durch die Umrüstung des Fuhrparks auf Biogasfahrzeuge.

^{***}Der Großteil der Einsparung beruht auf der weiteren Abdeckung der Deponien, sowie auf dem Ausbau erneuerbarer Energien, bspw. PV-Anlagen und eine Windenergieanlage

03 Ausblick

Klimapakt 2025 bis 2030

Im Jahr 2022 verabschiedete die BSR eine **Klimaneutralitätsstrategie** basierend auf dem Ausgangsjahr 2020. Diese Bilanzierung ist mit dem darin beschriebenen **Klimaneutralitätspfad bis 2045** für sämtliche klimarelevante Investitionen handlungsleitend und den weiteren Ausführungen zugrunde gelegt. Im Rahmen des Klimapakts avisiert die BSR für die Bereiche Energie* und Stoffströme** folgende Ziele:

Bereich	CO ₂ -Emissionen 2020	Klimaschutzziel 2030	Klimaschutzziel 2045
Stoffströme	246.393 t CO ₂		Die BSR leistet ihren Beitrag zur Erfüllung der Umwelt- und Klimaziele des Landes und verfolgt dabei in ihrer strategischen Ausrichtung eine Klimaneutralität bis 2045 - unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.
Energie	38.500 t CO ₂	Die BSR orientiert sich bei ihren Klimaneutralitätsmaßnahmen im <u>Energiebereich</u> an den Zielen des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms (BEK).	
Gesamt	284.893 t CO ₂		

Die Klimaneutralitätsstrategie der BSR unterteilt sich in zwei Bereiche:
*Energie: Die Reduzierung der CO₂-Emissionen aufgrund des Energieverbrauchs der BSR
** Stoffströme: Die Senkung der CO₂-Emissionen der behandelten Abfallströme (Synonym: Stoffströme).

